



Bei der Hauptversammlung im Schützenhaus wurden zahlreiche Vereinsmitglieder geehrt

Ehrungen und unerwarteter Geldsegen

Der frühere Brauereichef Hermann Veit vermachte der Schützengilde einen fünfstelligen Betrag

Josef Lehmann

Traditionsreich und lebendig zeigte sich die Schützengilde Ellwangen bei der diesjährigen Hauptversammlung. Sie fand zunächst außergewöhnlich und coronabedingt im Freien auf der Schützenwiese statt, die man dann aber „fluchtartig“ bei Regeneinbruch in Richtung Luftgewehrhalle verlassen musste. Nach zweijähriger Pandemiepause konnte Oberschützenmeister Josef Wagner zur Abwicklung der Jahre 2019 und 2020 rund 100 Mitglieder und Ehrengäste begrüßen.

Nach einem Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2021 durch Josef Wagner gedachte man in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder, darunter auch Hermann Veit, dessen Vermächtnis Rechtsanwalt Rolf Merz in Form einer fünfstelligen Spende der überraschten Vereinsfamilie überbringen konnte. Zur Erinnerung und zum Dank hat die Vorstandschaft eine Rot-Ochsen-Ehrenscheibe durch Künstler German Schulz anfertigen lassen, die postwendend durch Brauereibesitzer Alexander Veit und Schützenmeister Wolfgang Brenner enthüllt wurde. Auf Antrag von Ehrenoberschützenmeister Josef Klozbücher wird die Spende steuergerecht in eine Vermögensrücklage überführt und soll für Baumaßnahmen verwendet werden.

Die Ressort-Berichte wurden von Schriftführer Michael Hofmann, Kassenwartin Katharina Högg, Schießleiter Bernd Brenner, Jugendleiterin Heike Brenner und Schützenmeister Wolfgang Brenner abgegeben. Josef Wagner konnte keine coronabedingten Austritte vermelden. Der Mitgliederstand hat sich auf 232 erhöht. Die 28 Neumitglieder kommen überwiegend aus der Bogenabteilung. 2019 wurden die Wettkämpfe, das Elchschießen, verschiedene Freundschaftsschießen und das Gartenfest noch termingerecht abgewickelt, aber 2020 waren nach Wettkampfe im März lediglich im Sommer noch sportliche Aktivitäten möglich. Ab November war dann absolute Corona Pause bis diesen Sommer: Das sportliche und gesellschaftliche Leben stand still. Das 600-jährige Jubiläum 2021 wurde bisher mit einer Scheibenausstellung und Bierverkostung gefeiert. Dank gebührt hier Peter Reimer und Wolfgang Brenner. Es folgt noch die Präsentation der Chronik und der Gildeausflug. Der pandemiebedingte Ausfall von Festakt und Böllertreffen wird nächstes Jahr nachgeholt. Die Festscheiben 2020 und 2021 werden im Herbst beschossen.

Katharina Högg als Schatzmeisterin des Vereins berichtete über die finanzielle Situation in beiden Jahren und konnte trotz der ungewöhnlichen Situation einen ausgeglichenen Haushalt mit Überschuss vorlegen. Kassenprüfer Joachim Eiselt und Lea-Marie Wagner bestätigten eine ordentliche Kassenführung. Auf Antrag von Ehrenoberschützenmeister Josef Klozbücher entlasteten daraufhin die anwesenden Mitglieder den gesamten Vorstand.

Die Neuwahlen brachten kaum Veränderung. Lediglich Armin Berhalter, im Vereinsausschuss verantwortlich für die Bogenabteilung, stellte sich nicht mehr zur Wahl. Vorstand Wagner bedankte sich für seine langjährige Tätigkeit und für den Aufbau der Bogenabteilung. Als Nachfolger wählten die Mitglieder Mathias Seitzer in den Ausschuss. Im Übrigen wurde die gesamte Vorstandschaft wiedergewählt. Zum Ende der Hauptversammlung kam es zu zahlreichen Ehrungen. OSM Josef Wagner und SM Wolfgang Brenner übergaben Urkunden, Vereinsabzeichen und Nadeln des Württembergischen Schützenverbands (WSV) an die Schützenschwestern und Schützenbrüder.

Ehrungen

Für 2020 und 2021 ergaben sich zahlreiche Ehrungen. **Für 60 Jahre** Hans-Peter Haas, geehrt mit der Ehrenmedaille der SG. **Für 50 Jahre** Johann Beikircher, Klaus Korella, Dr. Hans Schiefer, August Schmid und Karl-Eberhard Mangold mit der Württembergischen Schützennadel. **Für 40 Jahre** Karin Mittnacht, Margarete Pfaff, Bernd Freund, Sigurd Dürr, Richard Keck, Roland Kraus und Andreas Veit mit dem Vereinsabzeichen in Gold und der Nadel des WSV. **Für 25 Jahre** Dominik Leipold, Dr. Hans-Helmut Dieterich, Hermann Ebert, Rita Eiselt, Mirijam Fünfgelder, Jürgen Fünfgelder, Ursula Klozbücher, Hubert Kühner, Reimund Ort kamp, Rudolf Seidler; Hermann Sperrle und Gabriele Stille mit dem Vereinsabzeichen in Silber und der Nadel des WSV. **Für 15 Jahre** Markus Rief, Daniel Frick, Gunter Frick und Corbinian Schmuck mit dem Vereinsabzeichen in Bronze und der Nadel des WSV. **Für aktives Sportschießen** Mary-Ann Hecke und Oliver Seyda die Nadel des Präsidenten in Grün bzw. Bernd Brenner die Nadel in Gold



Die Präsentation der Rot-Ochsen-Scheibe zu Ehren von Spender Hermann Veit bei der Hauptversammlung der Schützengilde (von links) Josef Wagner, Rolf Merz, Alexander Veit und Wolfgang Brenner.